

Ressort: Finanzen

Zypries fordert gleiche Bedingungen für deutsche Firmen in China

Berlin/Peking, 15.05.2017, 07:46 Uhr

GDN - Bundeswirtschaftsministerin Brigitte Zypries (SPD) drängt während ihres Besuchs in Peking die chinesische Regierung zu mehr Zugeständnissen bei den Bedingungen für deutsche Unternehmen in China. "Ich habe deutlich gemacht, dass Fortschritte bei Marktzugang und Gleichberechtigung für unsere Unternehmen in China als positives Signal empfunden würden. Denn bislang sehen wir hier weniger Bewegung, als wir uns nach der Davos-Ankündigung erhofft haben", sagte Zypries dem "Handelsblatt" nach einem Gespräch mit dem mächtigen chinesischen Planungsminister He Lifeng.

Chinas Staatspräsident Xi Jinping hatte Anfang des Jahres beim Weltwirtschaftsforum in Davos die Wichtigkeit von freiem Handel betont. Zypries ist derzeit auf einer dreitägigen Reise in China. Wichtiger Bestandteil der Reise ist es, bessere Bedingungen für deutsche Unternehmen in der zweitgrößten Volkswirtschaft der Welt einzufordern. "Wir werden hier nicht locker lassen", betonte Zypries.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-89386/zypries-fordert-gleiche-bedingungen-fuer-deutsche-firmen-in-china.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com